

**Vortrag von Prof. Petro Rychlo
(Universität Czernowitz)**

DIE DEUTSCHSPRACHIGE JÜDISCHE LITERATURSTRASSE GALIZIEN-BUKOWINA

Deutschsprachige Autoren wie Karl Emil Franzos, Joseph Roth, Soma Morgenstern, Hermann Kesten, Manès Sperber, Rose Ausländer, Gregor von Rezzori, Paul Celan, Salcia Landmann u. a. stammen aus den einstigen östlichsten Kronländern der k. u. k. Monarchie Galizien und der Bukowina und avancierten zu Klassikern der deutschsprachigen Literatur. In ihren Geburtsorten waren sie noch vor kurzem kaum bekannt.

Das zusammen mit der seit langem mit der Ukraine verbundenen Berliner Künstlerin Helga von Loewenich entwickelte und 2016 gestartete deutsch-ukrainische Kulturprojekt „Bukowinisch-Galizische Literaturstraße“ sieht seine Aufgabe darin, die Namen dieser Dichter in der Ukraine zu entdecken.

**13. OKTOBER 2022 • 17:15
UNIVERSITÄT INNSBRUCK • SR 50101
INNRAIN 52, 6020 INNSBRUCK
EINTRITT FREI!**

**VERANSTALTUNGSPARTNER: INSTITUT FÜR SLAWISTIK,
OSTEUROPAZENTRUM, FORSCHUNGSINSTITUT BRENNER-ARCHIV DER UNIVERSITÄT
INNSBRUCK, OOAD-KOOPERATIONSBÜRO LEMBERG, BMEIA**

 universität
innsbruck

 oead
Kooperationsbüro
Lemberg

 austria kultur^{int}